

# SPD

## Fraktion im Bezirksrat der

Drucksache Nr. 15-2537/2004

Landeshauptstadt | Hannover

16.11.04

An den Bezirksbürgermeister  
im Stadtbezirk Döhren/Wülfel  
Herrn Arno Kirse  
über den Fachbereich für zentrale Dienste  
Bereich Rats- und Bezirksratsangelegenheiten

**Antrag** gemäß § 10 der GO des Rates der Landeshauptstadt Hannover in  
die Sitzung des Bezirksrates am 09. 12.2004 **Sparkasse  
Hannover**

### **Der Bezirksrat möge beschließen:**

Die Stadt Hannover wird aufgefordert mit der Sparkasse Hannover **konkrete** Gespräche zu führen,  
um an den Standorten Wülfel und Waldheim SB-Standorte einzurichten.

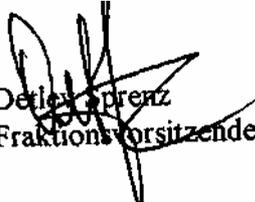
Vorschläge für Wülfel wären vorhandene Flächen bei den Handelsunternehmen Walmart, Max  
Bahr oder auf dem ehemaligen Brauereigelände, für Waldheim evtl. Standorte in  
Senioreneinrichtungen.

### **Begründung:**

In einer immer älter werdenden Gesellschaft ist es nicht nachvollziehbar, dass ein kommunales  
Unternehmen wie die Sparkasse Hannover ausschließlich unter betriebswirtschaftlichen  
Gesichtspunkten über Standortfragen nachdenkt. Für dieses Unternehmen sollte auch so etwas wie  
soziale Verantwortung für die kommunale Gesellschaft bei den Entscheidungen Berücksichtigung  
finden.

Die Antwort zu Frage 2 unserer Anfrage vom 04.11.04, Top 6.1.1, DS 15-2226/2004 ist mehr als  
zynisch und ist als Lösungsansatz nicht akzeptabel.

Die angedachte SB-Lösung könnte sowohl für die Handelshäuser als auch für die Sparkasse  
Vorteile haben, eine gute Sache wäre sie für alle Bürger.

  
Detlef Sprenz  
Fraktionsvorsitzender